

Ressort: Finanzen

Umfrage: Arbeitsmarkt startet gebremst ins Jahr 2014

Berlin, 10.12.2013, 07:49 Uhr

GDN - Die Arbeitgeber in Deutschland reagieren mit Vorsicht auf die unklare politische Lage in Berlin: Acht Prozent planen laut einer Umfrage im ersten Quartal Neueinstellungen, sechs Prozent erwarten Personalabbau. Das zeigt das Manpower-Arbeitsmarktbarometer, berichtet das "Handelsblatt" (Dienstausgabe).

Verglichen mit den Jahresauftakten der vergangenen Jahre sei die Stimmung damit so zurückhaltend wie seit 2010 nicht mehr, berichtet der Personaldienstleister. "Trotz der guten Konjunkturaussichten zeigt das Arbeitsmarktbarometer eine abwartende Haltung", sagte Herwarth Brune, Chef von Manpower-Deutschland. "Vor einer Personalaufstockung brauchen die Arbeitgeber Gewissheit darüber, wie sich die von der Großen Koalition beschlossenen arbeitsmarktpolitischen Neuerungen auswirken." Manpower befragt einmal im Quartal 65.000 Unternehmen weltweit über ihre Beschäftigungspläne. Die besten Chancen auf einen Job bestehen zum Jahresbeginn im Süden Deutschlands, vor allem im Großraum München. Auch im Ballungsraum Frankfurt sind die Aussichten leicht positiv. Im Ruhrgebiet und in Berlin wollen dagegen mehr Arbeitgeber Personal abbauen als neues Personal einstellen, so das Manpower-Barometer.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-26631/umfrage-arbeitsmarkt-startet-gebremst-ins-jahr-2014.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619